

	<p>Object: Glasbecher mit Bär und Rebhühnern</p> <p>Museum: Stiftung Stadtmuseum Berlin Poststraße 13-14 10178 Berlin (030) 24002163 fotothek@stadtmuseum.de</p> <p>Collection: Glassammlung</p> <p>Inventory number: II 62/1625 A</p>
--	--

Description

Konischer Becher aus dickwandigem, farblosem Glas, Boden mit ausgeschliffenem Abriss. Auf der Wandung sind über einem umlaufenden Wellenband drei Oval-Medaillons mit mattgeschnittener Darstellung eines auf einem baumbestandenen Landschaftsockel nach rechts laufenden Bären und zwei Rebhühnern, die in Stauden sitzen. Dazwischen große geblänkte Kugelungen als Blumen mit Blättern gestaltet, verwärmter Mündungsrand mit Fiederblattborte.

Die Tierdarstellungen weisen diesen Becher als Glas eines Jägers aus. Die Kugelungen wirken bei Durchsicht als Verkleinerungslinsen und waren ein beliebtes Dekorelement in Brandenburg sowie im Riesengebirge im ausgehenden 17. und frühen 18. Jahrhundert. Eine Zuschreibung lässt sich nicht zweifelsfrei machen. Der Becher gehört zum Altbestand und ist als brandenburgisches Erzeugnis inventarisiert. [Verena Wasmuth]

Basic data

Material/Technique:	Glas / in Hilfsmodell geblasen, geschliffen, geschnitten, poliert
Measurements:	Höhe: 13 cm, Durchmesser: 11,2 cm

Events

Created	When	1680-1720
	Who	Potsdamer Glashütte
	Where	Margraviate of Brandenburg

Keywords

- Glasbecher
- Hunting
- Mattschnitt
- Perdix
- Perdix perdix
- Ursidae

Literature

- Generaldirektion der staatlichen Schlösser (1988): Der Große Kurfürst. Sammler, Bauherr, Mäzen 1620-1688, Ausstellung, Potsdam, Staatliche Schlösser und Gärten Potsdam-Sanssouci. Potsdam, Kat. III.159, S. 88